



CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die Risikostimmung erholte sich am Freitag von einem üblen Abrutschen am Vortag, als die Händler ihre Aufmerksamkeit von der Sorge, dass die Fed die Zinssenkungen aufgrund der hartnäckigen Inflation und der erhöhten Spannungen im Nahen Osten aufschieben könnte, wieder auf die Stärke der US-Wirtschaft richteten und darauf, was dies für die Unternehmensgewinne bedeuten könnte, nachdem der US-Bericht über die Lohnsumme außerhalb der Landwirtschaft veröffentlicht wurde (**siehe unten**).

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GE LANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: US-Arbeitsplätze steigen im März wieder an, Arbeitslosenquote sinkt

- **Headline Non Farm Payrolls:**

+303k gegenüber +200k erwartet.

- **Arbeitslosenzahl:**

3,8% gegenüber 3,9% erwartet.

- **Durchschnittliche Stundenlöhne (YoY):**

4,1% gegenüber 4,1% erwartet.

- Die Stärke dieses Berichts erhöht die Chancen, dass die Fed bei der Inflation geduldig bleibt und die erste Zinssenkung verschiebt.



Die US-Aktienindizes legten am Freitag allesamt kräftig zu und verringerten damit den Schaden, der durch die Rückgänge zu Beginn der Woche entstanden war. Der S&P 500 kletterte um 1,1 % und schloss bei 5.255 (-0,8 % im Wochenverlauf), während der US Tech 100 um 1,3 % auf 18.311 (-0,7 % im Wochenverlauf) zulegte und der USA 30 um 0,9 % auf 39.246 (-2,1 % im Wochenverlauf). (**Seite 4 S&P 500 TA Update**).

Anders sah es in Europa aus, wo die schwächere Stimmung dazu führte, dass alle wichtigen Indizes am Freitag fielen. Der UK 100 fiel um 0,7 % und schloss bei 7.934 Punkten, während der deutsche 40er-Index um 1,2 % fiel und die Woche bei 18.433 Punkten beendete, da die Händler im Vorfeld der EZB-Sitzung in der kommenden Woche Gewinne mitnahmen.

Der US Dollar Index legte am Freitag um 0,2% zu und schloss bei 104,07, was jedoch nicht ausreichte, um den ersten Rückgang des Index seit 4 Wochen (-0,3%) zu verhindern. AUDUSD war der Hauptnutznießer und stieg um 1 % auf einen Schlusskurs von 0,6580, unterstützt durch große Gewinne bei Rohstoffen.

Die 10-jährigen US-Renditen stiegen im Wochenverlauf um 21 Basispunkte und schlossen bei 4,41% (2024er-Schlusshoch), da die Händler auf die besseren US-Wirtschaftsdaten reagierten und ihre Prognosen für die Zinssenkungen der Fed im Jahr 2024 zurückschraubten.



Sonntag, 7. April 2024



Gold TA Update:
Die Aufwärtsbeschleunigung wurde ausgeweitet, um neue Allzeithochs zu erreichen und sowohl über 2266 (200%ige Fibonacci-Ausdehnung des Mai'23/Okt'23-Ausverkaufs) als auch über 2325 (höhere 238%-Marke) zu schließen. Dies deutet darauf hin, dass 2362 (die 262%ige Erweiterung) in Frage gestellt werden könnte.

Ein Durchbruch unter 2300 (die Hälfte der Handelsspanne vom Freitag) könnte zu einem Test von 2262 führen (38% Retrace der Stärke vom 18. März/April 5).



Bei den Rohstoffen setzte der Goldpreis seinen beeindruckenden Aufwärtstrend fort, indem er in dieser Woche um weitere 4 % zulegte und bei 2.330 Punkten schloss, was ein neues Allzeithoch darstellt. **(Siehe Gold TA Update oben)**. Silber und Kupfer erzielten über die fünf Handelstage hinweg eine überdurchschnittliche Performance. Silber stieg um 10% und schloss bei 27,57 (3-Jahres-Hoch), während Kupfer um 6% zulegte und die Woche bei 4,2420 (15-Monats-Hoch) beendete. Andernorts schloss der Ölpreis aufgrund von Angebotssorgen um 4% höher bei 86,75 (5-Monatshoch).

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:	
BST -5	= New York
BST	= London
BST +1	= Frankfurt
BST +10	= Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

	MONTAG 8.04	DIENSTAG 9.04	MITTWOCH 10.04	DONNERSTAG 11.04	FREITAG 12.04
VOR DEM ÖFFNEN	Industrivarden	Tilray Brands	Tesco Delta Air Lines MSC	Gerresheimer Car Max Fastenal Constellation Brands	JP Morgan Citigroup Wells Fargo State Street Blackrock
NACH ABSCHLUSS					

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Mittwoch: 0300 BST RBNZ-Zinsentscheidung. Dies wird eine interessante Sitzung für NZDUSD-Händler sein. Die RBNZ war bei ihrer letzten Sitzung kurz davor, die Zinsen wieder zu erhöhen, und erwägt nun ernsthaft eine Zinssenkung, da die neuseeländische Wirtschaft in eine Rezession geraten ist. Es wird keine Änderung erwartet, aber wird die RBNZ signalisieren, dass eine Zinssenkung im Laufe des Jahres 2024 anstehen könnte?

1330 BST USD Inflationsdaten (CPI). Eine wichtige Veröffentlichung, auf die sich die Händler konzentrieren werden, da sie sich mit der Möglichkeit auseinandersetzen, dass die Fed die Zinssenkung verschieben könnte, um die Inflation vollständig unter Kontrolle zu bekommen. Ein weiterer starker Druck könnte sich negativ auf die Aktien auswirken und den Dollar in die Höhe treiben. **(Unten: USDJPY TA Update).**

1445/1530 BST BoC-Zinsentscheidung und Pressekonferenz. Es wird erwartet, dass die BoC bei dieser Sitzung keine Änderungen vornimmt, aber es könnte eine knappe Entscheidung werden. Viele der wichtigsten Maßnahmen, die die kanadische Zentralbank verfolgt, zeigen, dass Fortschritte gemacht werden, um die Inflation wieder unter Kontrolle zu bringen. Alle Signale, die die BoC auf der Pressekonferenz über die Wahrscheinlichkeit von Zinssenkungen auf ihrer Juni-Sitzung gibt, könnten sich ebenfalls als entscheidend für die weitere Entwicklung des USDCAD erweisen.



USDJPY TA-Aktualisierung:

Der jüngste Aufwärtstrend wurde durch 151,93 (Ablehnungspunkt vom 22. Oktober) gestoppt, und von dort aus hat sich eine Konsolidierung entwickelt. Der Kurs testete 150,87 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) und prallte ab, was ein Risiko für einen erneuten Test oder sogar einen Durchbruch von 151,94 und die Eröffnung von 153,82 (oberes Bollinger-Band auf Wochenbasis) darstellt.

Auf der Unterseite deuten Bewegungen unter 150,87 auf einen tieferen Rückschlag auf 149,87 hin (38% Retracement des Aufwärtstrends von März/April).

1900 BST Sitzungsprotokoll der Fed. Der Fed-Vorsitzende und andere wichtige politische Entscheidungsträger haben in den letzten zwei Wochen die "No Rush"-Haltung der US-Notenbank in Bezug auf die Zinssätze klargestellt, aber es ist immer noch möglich, dass diese Veröffentlichung einige marktbewegende Schlagzeilen für die US-Aktienindizes bringen könnte.

Donnerstag: 0230 BST Chinesische Inflationsdaten (PPI/CPI). Nachdem die Veröffentlichung des Einkaufsmanagerindex des verarbeitenden Gewerbes am vergangenen Wochenende eine Belebung der Industrietätigkeit gezeigt hat, konzentrieren sich die Händler des China A50 und des Hongkong 50 sehr stark auf die Veröffentlichung neuer Wirtschaftsdaten, um zu beurteilen, ob die chinesische Wirtschaft wieder auf dem Weg nach oben ist.



S&P 500 TA-Aktualisierung:

Der Schlusskurs vom Donnerstag unter 5252 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) deutet auf Risiken für tiefere Korrekturen hin, selbst nach der Erholung am Freitag. Dies kann zu Tests von 5171 (Bollinger unteres Band), möglicherweise 5091 (38% Retracement YTD Stärke).

Auf der Aufwärtsseite deuten Schlusskurse über 5308 (Hoch vom Donnerstag) auf eine Wiederaufnahme des Aufwärtstrends hin, der 5333 (Hoch vom 1. April) durchbrechen und den längerfristigen Aufwärtstrend wieder aufnehmen könnte.

1315/1345 BST EZB-Zinsentscheidung und Pressekonferenz. Ein weiteres wichtiges Ereignis, auf das sich die Händler konzentrieren werden, nachdem die Inflation in der EU letzte Woche stärker als erwartet gesunken ist. Obwohl keine Änderung der Zinssätze erwartet wird, besteht immer noch die Möglichkeit, dass die EZB bei dieser Sitzung eine Zinssenkung um 25 Basispunkte vornimmt oder zumindest ein klares Signal gibt, dass eine Zinssenkung im Juni fast sicher ist. In jedem Fall sollten sich Händler in der kommenden Woche auf Volatilität beim EURUSD und den europäischen Indizes einstellen. **(Unterhalb der Key Germany 40 und EURUSD Levels).**

1330 BST USD Inflationsdaten (PPI). Die Inflation am Werkstor hat die Aktienmärkte im Jahr 2024 ebenso stark bewegt wie die Veröffentlichung des Verbraucherpreisindex. Nach dem überraschenden Anstieg der Werte im letzten Monat werden die Händler genau beobachten, ob es sich dabei nur um eine Anomalie oder den Beginn eines beunruhigenden Trends handelt. **(Über S&P 500 TA Update).**

Freitag: Beginn der Gewinnsaison Q1 2024. Die US-Gewinnsaison beginnt am Freitag mit den Berichten der großen US-Banken. Wenn die US-Aktienindizes von ihren derzeitigen Niveaus aus weiter steigen sollen, benötigen sie möglicherweise die Unterstützung einer starken Berichtssaison der US-Unternehmen. Enttäuschende Ergebnisse könnten dazu führen, dass die Händler ihre positiven Aussichten überdenken.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Öl:

Unterstützung

- 1: 84,93, 38%-Retracement
- 2: 84,11, Mittelwert der gleichen Bewegung
- 3: 83,27, Tieferes 62%iges Retracement

Widerstand

- 1: 87,60, Höchststand der letzten Woche
- 2: 88,21, Hoch vom 23. Oktober
- 3: 89,82, Höchststand vom 22. Oktober

Deutschland 40:

Unterstützung

- 1: 18328, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
- 2: 18076, 38% Rücksetzer Feb/Apr
- 3: 17848, mittlerer Punkt

Widerstand

- 1: 18677, Höchststand der Sitzung vom Donnerstag
- 2: 18835, Aktuelles April-Hoch
- 3: 18932, oberes Bollinger-Band auf Tagesbasis

EURUSD:

Unterstützung

- 1: 1,0783, 62% Rücklauf April
- 2: 1,0724, Monatstief vom März
- 3: 1,0694, Extremwert vom 14. Februar

Widerstand

- 1: 1,0876, Höchststand der letzten Woche
- 2: 1,0882, 62%iger Rücksetzer März/April
- 3: 1,0942, Hoch der Ablehnung vom 21. März

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.